

Informationsblatt



Gemeinde Tiefenbach

Ausgabe Nr. 2/2009



Herausgeber: Gemeinde Tiefenbach * Verantwortlich für den Inhalt: 1. Bürgermeister Georg Strasser

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Schulferien stehen vor der Tür und unsere jungen Bürgerinnen und Bürger warten erwartungsvoll und gespannt bis das letzte Mal die Schulglocke klingelt und endlich der Ferienanfang da ist. Das Wetter lässt leider in der letzten Zeit meist zu wünschen übrig, aber ich bin voller Hoffnung, dass wir alle noch einen sonnigen Sommer erleben.

An dieser Stelle möchte ich allen Schülerinnen und Schülern der Hauptschule Ast gratulieren, die dieses wie letztes Jahr einen herausragenden qualifizierten Hauptschulabschluss geschrieben haben.

Mein besonderer Dank geht an die Lehrkräfte, die durch ihre fachliche und soziale Kompetenz dieses sehr gute Ergebnis möglich gemacht haben.

Aber auch für unsere kleinen Bürger gibt es diesen Sommer viel zu erleben. In Zusammenarbeit mit vielen örtlichen Vereinen und Institutionen und unter der Federführung von der Jugendbeauftragten Monika Hobmeier kann auch in diesem Jahr wieder ein tolles Ferienprogramm mit verschiedensten Veranstaltungen angeboten werden.

Ob eine Rundfahrt auf dem Flughafengelände oder Backen in einer Backstube, für jedes Kinderherz ist etwas dabei. Zum Beispiel den Traum einmal ein Feuerwehrmann zu sein, kann sich Ihr Kind bei der Aktion mit der Tiefenbacher und Aster Feuerwehr erfüllen. Für Groß und Klein gibt es auch viele lehrreiche Veranstaltungen, so wird erklärt woher das Bentonit stammt oder wie Limonade oder Spezi entsteht.

Ich wünsche allen mitmachenden Kindern und Heranwachsenden und allen Mitwirkenden ein schönes und verletzungsfreies Ferienprogramm mit viel Spaß und Freude.

Außerdem wünsche ich Ihnen allen eine schöne und sommerliche Urlaubszeit und unseren heranwachsenden Bürgern eine schöne Ferienzeit.

mit freundlichen Grüßen

Ihr

Georg Strasser
1. Bürgermeister

Gemeinde Tiefenbach, Hauptstraße 42, 84184 Tiefenbach
Tel.-Nr. 08709/9211-0 · Fax 08709/9211-20

E-Mail: gemeindetiefenbach@tiefenbach-gemeinde.de · Internet: www.tiefenbach-gemeinde.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 07.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Di. 13.30 – 16.30 Uhr und Do. 13.30 – 18.00 Uhr
Bürgersprechstunden des Bürgermeisters: Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
oder nach Absprache

Druckerei: Schmerbeck GmbH, Gutenbergstr. 12, 84184 Tiefenbach

Verabschiedung von Frau Eckert-Niedermaier

Ende Juni wurde die langjährige und allseits beliebte Vorzimmersekretärin der Gemeinde Tiefenbach in den Ruhestand verabschiedet.

Frau Eckert-Niedermaier war insgesamt 20 Jahre bei der Gemeinde Tiefenbach beschäftigt und die erste Anlaufstelle für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger.

Für vier Erste Bürgermeister (Johann Beck sen., Georg Schmerbeck sen., Johann Beck jun. und derzeit Georg Strasser) war Sie die rechte Hand und der „gute Geist“ im Vorzimmer. Für Belange wie verkehrsrechtliche Anordnungen, Fundamt, Behindertenparkausweise, Feuerwehrwesen, Gemeindebriefe, Öffentlichkeitsarbeit, Sitzungsdienst und vieles mehr war Sie zuständig und hat Ihre Aufgaben immer mit großem Engagement und viel Freude erledigt.

Durch Ihre allzeit hilfsbereite und freundliche Art war Sie bei den Kolleginnen und Kollegen und Vorgesetzten gleichermaßen beliebt.

Wir wünschen Frau Eckert-Niedermaier viel Spaß und Gesundheit im wohlverdienten Ruhestand!



Neuer Mitarbeiter in der Gemeindeverwaltung



Ein neuer Mitarbeiter der Gemeinde Tiefenbach stellt sich vor:

Ich heiße Tobias Dietz, bin 22 Jahre alt und wohne in Ast. Seit 01.07.2009 bin ich als Verwaltungsfachangestellter (VfaK) der Gemeindeverwaltung tätig.

Ab 2004 wurde ich in der Gemeinde Eching ausgebildet und danach arbeitete ich knapp 2 Jahre in der Bauabteilung und EDV-Abteilung. Die Erfahrungen, die ich während meiner Ausbildung und meiner 2-jährigen Tätigkeit sammeln konnte, kommen meinem Aufgabengebiet sehr zugute.

Ich freue mich, für die Gemeinde Tiefenbach arbeiten zu können, den Bürgern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und an der zukünftigen Entwicklung mitwirken zu dürfen.

Radl-Freizeitkarte

Herr Ussler stellte für interessierte Bürger und Radlfans eine Radl-Freizeitkarte zur Verfügung. Die Wegbeschreibungen zu diesen Touren sind detailliert und sollten ohne großen Aufwand nachgefahren werden können. Die Gemeinde Tiefenbach bedankt sich bei Herrn Ussler, dass es in der Gemeinde Tiefenbach noch solche engagierte Bürger gibt. Die Radlkarte ist bei der Gemeinde Tiefenbach gegen ein Entgelt von 6,50 Euro erhältlich.



Eine geführte MB-Tour ist bei gutem Wetter am Do, 23. Juli um 17:30 Uhr vorgesehen. Es wird eine Strecke von 20 bis 25 km gefahren, die Wald-, Wiesen-, ebenso auch Kieswege beinhalten. Ab einem Alter von 15 Jahren kann jeder mitmachen! Das Bike soll technisch den etwas schwierigen Bedingungen in den Punkten Bremsen und Schaltung entsprechen. Start ist vor dem Rathaus in Tiefenbach. Die Fahrt wird ca. 2 Stunden dauern. Der Tourenleiter weist daraufhin, dass die Teilnahme auf eigenes Risiko passiert. Falls die Tour wetterbedingt ausfällt (Mitteilung im Rathaus), gibt es eine Wiederholung am Do, den 6. August zur gleichen Zeit.

Altes Wegkreuz wieder hergerichtet

Gott sei Dank für seinen Schutz...

- beide vom Blitz getroffen -

Aufmerksame Spaziergänger entdeckten im Mai d. J. am Waldrand nahe Ast ein Feldkreuz. Verwittert hing es zwischen Bäumen im Gesträuch. 1964 hatte an diesem Ort ein Hochsitz gestanden, auf dem zwei junge Frauen saßen, als völlig unerwartet ein Blitz einschlug. Wie durch ein Wunder überlebten beide. Freiherr von Oppenheim, früherer Schloßherr von Schloß Ast, ließ zum Dank dafür das Flurdenkmal errichten.

Herzlichen Dank sage ich im Namen unserer Gemeinde unseren „aufmerksamen Spaziergängern“ Georg und Christian Nitzl aus Ast und Anton

Strasser aus Heidenkam, die das Kreuz wieder aufgerichtet und renoviert haben.

Mein besonderer Dank geht an den Sohn des früheren Schlossherrn, Friedrich Carl von Oppenheim, der die nicht unerheblichen Materialkosten übernommen hat.

Die Segnung / Einweihung des Feldkreuzes findet am 24.07. um 19 Uhr mit Pfarrer i. R. Gabrüsich statt.



Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Sachverhalt im letzten Pfarrbrief versehentlich unrichtig veröffentlicht wurde.

Landjugend saniert Spielplatz

Die KLJB Ast hat den Kinderspielplatz im Mohrfeld in Ast im Rahmen einer selbst initiierten „72-Stunden-Aktion“ saniert.

Die KLJB Ast machte sich in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Tiefenbach Gedanken wie man den in die Jahre gekommenen Spielplatz im Mohrfeld aufpolieren und für die Kinder wieder attraktiver machen könnte. Man einigte sich auf neue Spielgeräte, wie einen Turm mit Rutsche, ein großes Klettergerüst und 2 Federwippen, welche die Gemeinde stellte.

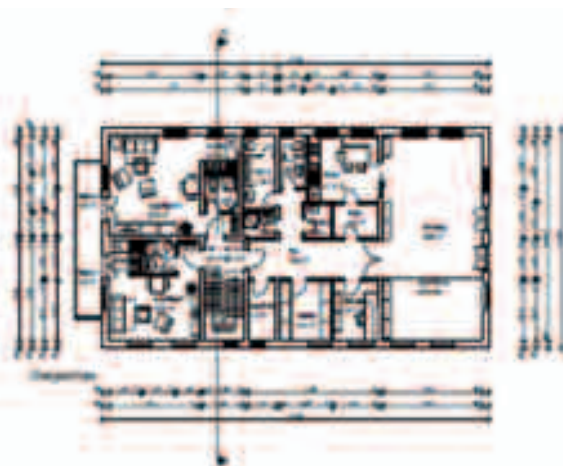
Die „72-Stunden-Aktion“ startete dann am Freitag Nachmittag. Zuerst wurde ein altes Spielgerät demontiert um Platz für Neues zu schaffen. Des Weiteren wurde die Positionierung der neuen Geräte festgelegt und der bestehende Sandkasten von Verschmutzungen gereinigt. Am Samstag ging es dann richtig zur Sache. Mit Hilfe eines kleinen Baggers und viel Muskelkraft wurde der Bereich für den Fallbereich der neuen Geräte ausgehoben. Im Anschluss wurden die Fundamente für die neuen Spielgeräte ausgemessen und betoniert.

Auf diese wurden dann die Geräte ausgerichtet und montiert. Der Fallbereich wurde mit Rindenmulch aufgefüllt und der Sandkasten mit neuem Sand befüllt. Zuletzt wurde der Rasen im Bereich der Baustellen neu angesät.



Feuerwehrhaus Ast

Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Ast wird ein Funktionalbau mit verschiedener Mischnutzung. Einmal wird die Freiwillige Feuerwehr Ast ihre Räume sowie Garagen in dem Neubau besitzen aber auch die Waldschützen Heidenkam und der Kriegerverein Ast werden Räume zur Nutzung bekommen. Außerdem werden im ersten Stock 2 Sozialwohnungen und 1 Schulungsraum eingerichtet. Die Baukosten betragen insgesamt ca. 600.000,- Euro, wobei die Gemeinde Tiefenbach verlangt, dass die Vereine Eigenleistungen erbringen müssen.



Jugendraum

Die Gemeinde Tiefenbach teilt mit, dass nach kleineren Umbauarbeiten und Klärung des Brandschutzes der Jugendraum voraussichtlich bis zum Ferienanfang fertig gestellt wird. Bürgermeister Strasser wünscht im Namen der gesamten Gemeinde den Jugendlichen viel Spaß und viel Freude mit ihren neuen Räumen.

Wasserverluste sorgen häufig für Ärger

Immer wieder melden sich Bürger in der Gemeinde Tiefenbach, dass im Rahmen der alljährlichen Abrechnung der Wasser- und Kanalgebühren die zu zahlenden Gebühren unerwartet hoch ausfallen. Dies ist meist die Folge unkontrollierten Austretens des Wassers durch schadhafte Überdruckventile, Dichtungen, Toilettenspülungen oder Leitungen. Die Gemeinde Tiefenbach empfiehlt deshalb, mehrere Male im Jahr den eigenen Wasserverbrauch zu kontrollieren.

Brücke gesperrt

Die Gemeinde Tiefenbach gibt bekannt, dass die Brücke zwischen Tiefenbach und der Zufahrt zur Bundesstraße 11 vom 03.08.2009 bis 07.08.2009 wegen Brückensanierungsarbeiten des Staatlichen Bauamts Landshut gesperrt ist. Die Gemeinde bittet die Unannehmlichkeiten zu entschuldigen. Die genaue Umleitung wird noch in der örtlichen Presse und auf der gemeindlichen Homepage bekannt gegeben.

Grüngutanlieferung geändert

Die Gemeinde Tiefenbach gibt bekannt, dass seit dem 26.05.2009 jeden Samstag in der Zeit von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr beim neuen Bauhof ein Anhänger außerhalb des Zaunes zum Befüllen mit Grüngut dem Bürger bis auf Widerruf zur Verfügung gestellt wird.

Die Gemeinde Tiefenbach weist ausdrücklich darauf hin, dass keinesfalls sonstiger Unrat in den Hänger abgeladen werden darf.

Beseitigung von Unkraut auf dem Gehweg und Rückschnitt von überhängenden Bäumen und Sträuchern

Die Anlieger werden gebeten, das Unkraut auf dem Gehweg entlang des Grundstückes zu entfernen und den Gehweg sauber zu halten.

Nach Art. 29 BayStrWG ist jeder Grundstückseigentümer verpflichtet, Bäume und Sträucher, die in öffentliche Straßen und Gehwegen hinausragen, soweit auszuasten und zu entfernen, dass sowohl der Fußgängerverkehr als auch die Sicht in der Fahrbahn und auf die Verkehrszeichen nicht durch Zweige behindert wird. Allgemein ist über Gehwegen ein Raum von mindestens 2,40 m Höhe und über Fahrbahnen von mindestens 4,50 m von jedem Buschwerk freizuhalten. An Kurven und Straßeneinmündungen sind Hecken so zurückzuschneiden, dass eine einwandfreie Verkehrsübersicht gesichert ist.

Kommt der Grundstücksbesitzer seiner Verpflichtung nicht nach, kann die Gemeinde diese Arbeiten auf seine Kosten ausführen lassen.

Bitte denken Sie auch an die Haftpflicht, wenn Passanten durch herausragende Zweige verletzt werden oder ihre Kleidung beschädigt wird.

An alle Hundebesitzer

Alle Hundebesitzer sind verpflichtet, die Hinterlassenschaften ihres Tieres zu entfernen. Hundekot bringt erhebliche gesundheitliche Gefahren für Mensch und Tier. Hundekottüten sind an den Entnahmestellen entlang von Gehwegen zu entnehmen bzw. können während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus der Gemeinde Tiefenbach kostenlos abgeholt werden.

Standorte der Belloo Hundekotbehälter mit Tütenspender

Heidenkam, Fußweg am Sportplatzberg
Tiefenbach, Arberstr. Richtung Sportplatz
Tiefenbach, gemeindliche Grünanlage Bergstr.
Tiefenbach, Bergacker Spielplatz
Schlossberg, am Bushäuschen
Ast, Mohrfeld bei Trafo bzw. Ruhebank
Tiefenbach, Weg nach Heinzlwinl Tierheim

Manöver der Bundeswehr

Das Landratsamt Landshut informierte in seinem Amtsblatt Nr. 21 vom 10.06.2009 über die Übungsvorhaben einer fliegenden Abteilung der Bundeswehr. Die fliegerischen Aktivitäten können sich in der Zeit vom

**01.07.2009 – 31.07.2009,
03.08.2009 – 31.08.2009
und 01.09.2009 – 30.09.2009**

auch auf das Landkreisgebiet erstrecken.

Durch Lärmbelästigung durch Hubschrauber muss gerechnet werden. Ansonsten kommen keine Kettenfahrzeuge zum Einsatz. An Freitagen, sowie Sonn- und Feiertagen wird nicht geflogen.

Der Bevölkerung wird nahe gelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten und etwaige Munitionsfunde unverzüglich der Polizei mitzuteilen. Manöverschäden sind unverzüglich bei der für das Schadensgebiet zuständigen Gemeinde anzumelden.

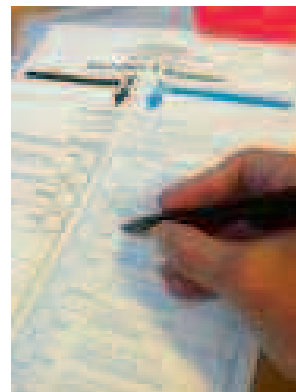
Dank an die Wahlhelfer der Europawahl 2009

Die Gemeinde Tiefenbach bedankt sich ganz herzlich bei allen 40 ehrenamtlichen Wahlhelfern, die eine reibungslose Abwicklung der Europawahl am

07. Juni durch ihre verantwortungsbewusste und kompetente Arbeit wieder möglich gemacht haben.



Bundestagswahl 2009



Die **Wahl zum 17. Deutschen Bundestag** findet am 27. September 2009 statt. Die Bundestagswahl dient der Bestimmung der Abgeordneten des Deutschen Bundestages.

(1) Wahlberechtigt sind alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag

1. das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben,
2. seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten
3. nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind

(2) Des Weiteren können Deutsche im Ausland unter folgenden Voraussetzungen an der Wahl zum 17. Deutschen Bundestag am 27. September 2009 teilnehmen:

- Deutsche, die außerhalb der Bundesrepublik Deutschland leben und hier nicht gemeldet sind, können an der Bundestagswahl teilnehmen, wenn sie
 - Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes sind,
 - bis zum Wahltag das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben,
 - nach dem 23. Mai 1949 mindestens drei Monate ununterbrochen in der Bundesrepublik Deutschland gewohnt haben und
 - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.
- Deutsche, die im Ausland leben und die o.a. genannten Voraussetzungen erfüllen, müssen sich rechtzeitig in das Wählerverzeichnis **ihrer letzten Heimatgemeinde** in Deutschland eintragen lassen. Diese Eintragung muss **schriftlich** mit einem besonderen Formular beantragt werden. Zugleich müssen Deutsche an Eides statt versichern, dass sie wahlberechtigt sind.
- Die Antragsformulare für die Eintragung in ein Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl stehen Ihnen auf dieser Seite als Download (PDF-Datei) zur Verfügung (s.u.) oder sind im Frühjahr 2009 als Papiervordrucke
 - bei allen Botschaften und Konsulaten des Bundesrepublik Deutschland im Ausland,
 - beim Bundeswahlleiter oder
 - bei allen Kreiswahlleitern in Deutschland erhältlich.

Die Anträge müssen auf dem Formular spätestens am 21. Tag vor dem Wahltag, d.h. **spätestens am 6. September 2009**, bei der zuständigen Stelle in Deutschland eingehen. Die ausgefüllten Antragsvordrucke sollten deshalb möglichst **frühzeitig** zurückgeschickt werden.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen

Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig abgeben, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht**.

„Google Street View“-Bilder im Internet

Derzeit ist „Google Street View“ ein präsantes Thema, das bereits in der örtlichen Presse erläutert wurde. Laut Mitteilung der Verbraucherschutzministerin Beate Merk steht den bayerischen Bürgern gegen die Veröffentlichung der „Google Street View“-Bilder im Internet ein Widerspruchsrecht zu. Die umstrittenen Kamerafahrzeuge der Internetfirma Google, die mit ihren Bildern den Nutzern des Straßenkartensystems „Google Maps“ einen Rundum-Blick auf Häuser, Menschen und Autos ermöglichen, seien derzeit in Bayern unterwegs. Merk sagte, das Projekt berge datenschutzrechtliche Probleme, da zwar Straßenzüge und Gebäude, jedoch keine individuellen Informationen über Personen erkennbar sein dürften. Betroffene Bürger könnten bei **Google Germany GmbH, ABC-Straße 19, 20354 Hamburg** gegen die Veröffentlichung der Bilder Widerspruch einlegen.

60. Jubiläum der Naturfreunde

Am 14. Juni 2009 feierten die Naturfreunde Ortsgruppe Landshut e. V. ihr 60-jähriges Bestehen. Dieses Fest wurde feierlich mit einer Hl. Messe an der Kapelle begonnen und wurde auf der Hütte fröhlich weitergeführt. Die Bedeutung der Hütte als Ort für die mannigfachen Zusammenkünfte der Ortsgruppe Landshut kann nicht größer sein.

Die Hütte der Naturfreunde ist von September bis Juni jeden Sonntag Mittag bis Abends für jedermann geöffnet. Die Hütte sowie die Kapelle befinden sich in einem baulich guten Zustand, der sich nicht alleine einstellt, sondern mit entsprechendem Aufwand an finanziellen Mitteln und vielen freiwillig geleisteten Arbeitsstunden erkaufte ist.

Die Gemeinde Tiefenbach wünscht den Naturfreunden zu ihrem Jubiläum alles Gute und dass der Verein noch lange weiterbesteht.



Großzügige Spende für Leichtathletikabteilung der DJK Ast

Vor gut zwei Jahren hat sich bei der DJK Ast eine Leichtathletikabteilung gebildet, in der bisher jedoch nur Spiel- und Laufsportarten betrieben werden konnten. Auf Initiative des Bürgermeisters der Gemeinde Tiefenbach -Georg Strasser- wurde gemeinsam mit der Sparkasse Landshut eine großzügige Geldspende auf den Weg gebracht. Dank des Schecks über 2.500 Euro, den Waldemar Smelas von der Sparkassenfiliale Tiefenbach kürzlich übergab, können nun die dringend erforderlichen Sportgeräte für die Erstausrüstung beschafft werden.

Vereinsvorsitzender Marcus Koslow bedankte sich natürlich herzlich für die großzügige Unterstützung bei der Gemeinde Tiefenbach und der ortsansässigen Sparkassen-Zweigstelle.

Die Leichtathletikabteilung der DJK Ast erfreut sich, besonders im Jugendbereich, immer größeren Zulaufs. Mittlerweile trainieren die Kinder in zwei Gruppen mit je ca. 20 Nachwuchs-Leichtathleten. Abteilungsleiterin Andrea Straßer wird als Trainerin von Andrea Koslow, Hilde Kaltenbacher und Sabrina Hof unterstützt; eine weitere Trainingsgruppe ist bereits in Planung. Mit Hilfe der Sparkassenspende werden die Buben und Mädels nun sogar auf die Teilnahme an Wettkämpfen vorberei-

tet, was den sportlichen Ehrgeiz weiter vorantreiben soll.

Trainiert wird momentan immer am Donnerstag Nachmittag von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr (Kinder von fünf bis ca. sieben Jahre, Koslow/Kaltenbacher) und von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr (Kinder ab acht Jahre, Straßer/Hof). Nähere Information und Anmeldung bei Andrea Straßer unter Tel. 08705/939597. -mm-



Foto (von links): Abteilungsleiterin Andrea Straßer mit den Trainerinnen Andrea Koslow und ihren kleinen Nachwuchstalenten sowie Trainerin Hilde Kaltenbacher, Marcus Koslow (1. Vorsitzender DJK-TSV Ast), Waldemar Smelas (Leiter der Sparkassen-Filiale Tiefenbach) und Georg Strasser (1. Bürgermeister Gemeinde Tiefenbach) bei der feierlichen Scheck-Übergabe in der Aster Turnhalle.

Kanalwechsel beim digitalen Antennenfernsehen (DVB-T) in München/Südbayern und Nürnberg

Am 15. Juli 2009 ändern sich an den DVB-T-Standorten München/Olympiaturm, Wendelstein, Nürnberg/Fernsehturm und Dillberg die Kanäle für das ARD-Bouquet mit den Programmen Das Erste, arte, PHOENIX und EinsPlus. Alle Haushalte, die das digitale Antennenfernsehen von diesen Standorten empfangen, müssen dann einen Sendersuchlauf am DVB-T-Empfangsgerät durchführen. Laufbänder informieren die Betroffenen rechtzeitig.

**Einladung zur Siegerehrung der
Gemeindemeisterschaft**

Die diesjährige Siegerehrung der Gemeindemeisterschaft findet am Samstag, den 18.07.2009 um 19.00 Uhr im Rahmen eines Grillfestes auf dem Gelände des TSV Tiefenbach statt.

Alle Meisterschaftsteilnehmer sind dazu herzlich eingeladen und erhalten an der Siegerehrung einen Verzehrgutschein.



TSV Tiefenbach
Bachtalschützen



Waldschützen
Heidenkam

**Haushaltssatzung der Gemeinde Tiefenbach
Landkreis Landshut
für das Haushaltsjahr 2009**

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Tiefenbach folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit festgesetzt; er schließt im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **4.630.629,- €** und im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit **4.325.000,- €** ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **333.940,- €** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a.) für land- u. forstwirtschaftl. Betriebe **A 300 v.H.**
- b.) für die Grundstücke **B 300 v.H.**

2. Gewerbesteuer

360 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **260.000,- €** festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2009 in Kraft.

Tiefenbach, den 01.07.2009,
Strasser, 1. Bürgermeister

Finanzzahlen des Verwaltungshaushaltes 2009

Einnahmen in EUR	2009 Haushalts- planansätze
Grundsteuer A	41.000,--
Grundsteuer B	305.000,--
Gewerbesteuer	650.000,--
Einkommenssteuerzuwendung	1.987.000,--
Anteil an Umsatzsteuer	34.600,--

Hundesteuer	6.200,--
Schlüsselzuweisung	72.500,--
Pausch. Finanzaufweisung v. Land	60.200,--
Einkommenssteuerersatzleistung	150.200,--
Überlassung Grunderwerbssteuer	35.000,--
Verwaltungsgebühren	21.670,--
Kanalgeb. u. sonst. Benutzungsentg.	309.800,--
Miet- und Pachteinnahmen	190.550,--
Sonst. Verw.- u. Betriebseinnahmen	13.050,--
Innere Verrechnungen u. Erstattungen	99.951,--
Zuweisung für Straßenunterhalt	65.000,--
Zinseinnahmen	35.000,--
Konzessionsabgabe	70.000,--
Kalkulatorische Einnahmen/ Abschreibung, Verzinsung	250.198,--
Sonstige Erstattungen und Finanzein- nahmen	28.710,--
Zuweisung vom Land (Betriebskos- tenförderung Kindergarten)	205.000,--
<u>Summe Einnahmen Verwaltungshaus- halt</u>	<u>4.630.629,--</u>

Unterhalt Rasenspielfelder, Unter- stützung Sportvereine	38.474,--
Unterhalt Straßen und Wege	54.000,--
Winterdienst	20.000,--
Straßenbeleuchtung	44.477,--
Spiel- und Bolzplätze, Grünanlagen	27.903,--
Unterhalt Gewässer 3. Ordnung u. Ökoflächen	21.257,--
Planungskosten / Bauleitung	40.000,--
Unterhalt Kindergarten einschl. Per- sonalkostenzuschuss	577.520,--
Aufwend. Abwasserbeseitigung	382.435,--
Zinsausgaben	6.800,--
Gewerbesteuerumlage	121.000,--
Kreisumlage	1.181.000,--
Solidarumlage	0,--
Zuführung zum Vermögenshaushalt	664.560,--
<u>Summe Ausgaben Verwaltungshaus- halt</u>	<u>4.630.629,--</u>

Finanzwirtschaft der Gemeinde Tiefenbach Haushaltsplan 2009

Ausgaben in EUR	2009 Haushalts- planansätze
Personalkosten einschl. Aufwendungen Ehrenamt (entspricht 16 % des Verwal- tungshaushaltes)	738.340,--
Sächliche Verwaltungs- Unterhal- tungs- und Betriebsausgaben	306.933,--
Unterhaltungskosten Schule samt Beför- derung/incl. Schulverbandsumlage	369.710,--
Ausstattung Feuerwehr, Bewirtschaf- tung der Gebäude und Fahrzeuge	36.220,--

Gesamthaushalt	8.955.629,-- €
Rücklage zum 31.12.2008	1.123.330,-- €
Schuldenlast z. 31.12.08	38.687,-- €
Schuldenlast je Einwohner (3.606)	10,73 €
Zuführung z. Vermögens- haushalt 2009	664.560,-- €
Neuverschuldung	333.940,-- €
Voraussichtl. Schuldenstand zum 31.12.2009	357.729,-- €
Schuldenlast je Einwohner	99,20 €

**Größte Ausgabenposten im
Vermögenshaushalt 2009**

Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Ast (Funktionalbau mit versch. Mischnutzungen)	900.000,--
Ausstattung Feuerwehren und Instandsetzung Feuerwehrgerätehäuser, sowie Ausbau Löschwasserversorgung	236.000,--
Photovoltaikanlage Schule Ast, sowie Instandsetzungsarbeiten	206.000,--
Investitionszuschüsse für kirchliche Bauprojekte	21.000,--
Instandsetzungsarbeiten Kinderspielflächen und Kindertageseinrichtung, Energetische Ertüchtigung	615.000,--
Instandsetzungsarbeiten Sportanlagen, Befestigung von Parkflächen	50.000,--
Erwerb und Aufwertung ökol. Ausgleichsflächen	10.000,--
Grunderwerb, Baulandbeschaffungskosten	223.000,--
Ausweisung Gewerbeflächen Asper-Süd	115.000,--
Diverse Straßenausbauten, Straßensanierungsarbeiten; Verkehrssicherungsanlagen	160.000,--
Ausbau von Wander-, Geh- und Radwegen	115.000,--
Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen, Bauhof und Errichtung einer Lagerhalle	150.000,--
Anbindungsstraße B 11	615.000,--
Kanal und Straßensanierung Am Hang	126.000,--
Fertigstellung Erschließungsanlage GE-Asper-Süd	130.000,--
Fertigstellung, Erschließungsanlage Ast- Im Mohrfeld II	160.000,--
Ausbauarbeiten am Gewässer 3. Ordnung	25.000,--
Sanierung von Altkanälen	54.000,--
Fertigstellung Umbaumaßnahme und Generalsanierung Kläranlage Tiefenbach	90.000,--

Investitionen zur Verbesserung der Breitbandversorgung	50.000,--
Anschaffung von Urnensäulen Friedhof Tiefenbach	15.000,--
Sonstige Bau- und Betriebsanlagen, sowie allg. Grundvermögen	229.000,--
Ordentliche Darlehenstilgung	15.000,--
Zuführung zur allgemeinen Rücklage	65.000,--
Gesamt:	4.325.000,--

**Größte Einnahmeposten im
Vermögenshaushalt 2009**

Investitionszuweisung Feuerwehrhaus	61.000,--
Betriebskostenförderung Kindertagesstätten	470.000,--
Verkauf von Gewerbegrund, GE-Asper	315.000,--
Veräußerung von Baugrundstücken	588.000,--
Kanalherstellungsbeiträge	302.000,--
Erschließungsbeiträge	166.000,--
Investitionszuschüsse	320.000,--
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	664.000,--
Sonstige Finanzzuweisungen und Finanzierungszuschüsse	6.000,--
Entnahme aus Rücklagen	1.100.000,--
Kreditaufnahme	333.000,--
Gesamt:	4.325.000,--

Juli 09		
23.07.2009	DO	Seniorentreff TFB
24.07.2009	FR	Kubaparty Tiefenbach
25.07.2009	SA	Sommerfest TSV
26.07.2009	SO	Sommerfest TSV
26.07.2009	SO	Bund Naturschutz 20-Jahrfeier Bio-Beck Obergolding
August 09		
02.08.2009	SO	Bürgerfest FFW Ast
12.08.2009	MI	Seniorentreff Ast
15.08.2009	SA	Radausflug Waldschützen Heidenkam
27.08.2009	DO	Seniorentreff TFB
September 09		
01.09.2009	DI	Seniorenkreis evang.-luther. Jakobuskirche
06.09.2009	SO	Bildersuchwanderung KLJB Ast
09.09.2009	MI	Seniorentreff Ast
13.09.2009	SO	Ausweichtermin Bildersuchwanderung KLJB Ast
18.09.2009	FR	Kinderbasar Warenannahme 17.00 Uhr - 20.00 Uhr
19.09.2009	SA	Kinderbasar Verkauf 09.30 Uhr - 11.30 Uhr
20.09.2009	SO	Busausflug Waldschützen Heidenkam
24.09.2009	DO	Seniorentreff Tfb
26.09.2009	SA	Weinfest KLJB Ast
Oktober 09		
02.10.2009	FR	Jahramt und Jahreshauptversammlung Waldschützen Heidenkam
03.10.2009	SA	Wandertag FFW Tiefenbach
04.10.2009	SO	Reitjagd Ast
04.10.2009	SO	Erntedank
06.10.2009	DI	Seniorenkreis evang.-luther. Jakobuskirche
14.10.2009	MI	Firmung
14.10.2009	MI	Seniorentreff Ast
18.10.2009	SO	Kirchweih
22.10.2009	DO	Seniorentreff Tfb
24.10.2009	SA	Weinfest Mittergolding
24.10.2009	SA	Kameradschaftabend KSK Ast
30.10.2009	FR	Jahreshauptversammlung KSK Tiefenbach
30.10.2009	FR	Fahrt zu Rosner Hannes Unzertrennlche
November 09		
03.11.2009	DI	Seniorenkreis evang.-luther. Jakobuskirche
06.11.2009	FR	Häckselaktion Gartenbauverein
07.11.2009	SA	Gedenkgottesdienst mit Kameradschaftsabend FFW Zweikirchen im Gasthaus Hahn
07.11.2009	SA	Häckselaktion Gartenbauverein
07.11.2009	SA	Ausstellung der Künstlergruppe Ast im Pfarrheim
08.11.2009	SO	Ausstellung der Künstlergruppe Ast im Pfarrheim
11.11.2009	MI	Seniorentreff Ast
14.11.2009	SA	Kameradschaftsabend KSK Zweikirchen im Landgasthof Hahn
14.11.2009	SA	Ausstellung der Künstlergruppe Ast im Pfarrheim
15.11.2009	SO	Volkstrauertag KSK Tiefenbach
15.11.2009	SO	Ausstellung der Künstlergruppe Ast im Pfarrheim
22.11.2009	SO	Ehrenamtlichenempfang der Pfarrei im Pfarrheim
26.11.2009	DO	Seniorentreff Tfb
28.11.2009	SA	Christbaumversteigerung KSK Zweikirchen im Landgasthof Hahn
28.11.2009	SA	Adventsbasar Frauenverein
29.11.2009	SO	Niederbay. Schussmeistertreffen der Böllerschützen in Zweikirchen
29.11.2009	SO	Seniorenfeier KLJB